

Medieninformation

293/2011

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Diana Münzberg-Roth**Durchwahl**Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999

Presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 21. Dezember 2011

Zum Jahresende keine Entspannung bei den sächsischen Baupreisen

Selbst im letzten Quartal des Jahres blieben Preiserhöhungen durch sächsische Baubetriebe nicht aus. Als Folge kostete im November der Neubau eines „Wohn-“, „Büro-“ oder „gewerblichen Betriebsgebäudes“ im Schnitt 0,3 Prozent mehr als im August. Beim Tiefbau verteuerte sich der „Straßenbau“ durchschnittlich um 0,7 Prozent, die Errichtung einer „Brücke“ sowie das Verlegen eines „Ortskanals“ um je 0,3 Prozent. Einzig bei „Schönheitsreparaturen in einer Wohnung“ (-0,2 Prozent) speziell „Tapezierarbeiten“ (-0,7 Prozent) zahlte man weniger als vor drei Monaten. Dies traf allerdings nicht auf „Instandhaltungsleistungen an Mehrfamiliengebäuden“ (0,6 Prozent) zu, da sich neben den Vergünstigungen bei „Mauer-“ (-0,3 Prozent), „Zimmer- und Holzbau-“ (-0,1 Prozent) sowie „Maler- und Lackierarbeiten“ (-0,1 Prozent) Preisanhebungen besonders bei „Putz- und Stuck-“ (1,1 Prozent) sowie „Dämmarbeiten“ (1,0 Prozent) und ferner beim Einbau von „Wärmedämm-Verbundsystemen“ (0,9 Prozent) und „Blitzschutzanlagen“ (0,9 Prozent) bemerkbar machten.

Das Jahr 2011 endete aus preislicher Sicht generell nicht erfreulich. Im Schnitt lagen z. B. die Gesamtausgaben für die Errichtung eines „Wohnhauses“ fast vier Prozent über denen des Vorjahres. Dies entsprach dem rund 3,5-fachen der durchschnittlichen Teuerung von 2010. Gleichzeitig war es der stärkste Preisanstieg seit 2007 (7,3 Prozent) - dem Jahr der Mehrwertsteueränderung. Erheblich teurer wurde auch der „Straßen-“ (3,5 Prozent) und „Brückenbau“ (3,2 Prozent). Zu merklichen Preissteigerungen von über fünf, zum Teil sogar sieben Prozent kam es beim „Aufbringen einer Oberbauschicht aus Asphalt“ oder „mit hydraulischen Bindemitteln“, „Gerüst-“ und „Korrosionsschutzarbeiten“.

Auskunft erteilt: Franziska Hacker, Tel.: 03578 33-3210**Daten sind nur für das Land Sachsen erhältlich.****Weitergehende Veröffentlichungen:****Statistischer Bericht M I 4****Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen**Hausanschrift:
Macherstraße 63
01917 Kamenz
Postanschrift:
Postfach 11 05
01911 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Zentraler AuskunftsdienstRenate Recknagel
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
Auskunft@statistik.sachsen.de**Bestellung von Publikationen**Corina Burkhardt
Telefon +49 3578 33-1423
Telefax +49 3578 33-1499
Vertrieb@statistik.sachsen.de*Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.Verbreitung mit Quellenangabe
erwünscht

Preisindizes für Bauleistungen am Bauwerk (einschließlich Mehrwertsteuer)

Art der Bauleistung	Wägungsanteil am Gesamtindex	2010	2011		Veränderung gegenüber	
		Nov.	Aug.	Nov.	Nov. 2010	Aug. 2011
	Promille	2005 = 100			Prozent	
Gebäude						
Wohngebäude	1 000	115,0	119,0	119,4	+3,8	+0,3
Rohbauarbeiten	461,68	113,2	117,0	117,2	+3,5	+0,2
Ausbauarbeiten	538,32	116,5	120,8	121,2	+4,0	+0,3
Bürogebäude	1 000	116,7	120,9	121,3	+3,9	+0,3
Rohbauarbeiten	337,48	114,3	117,9	118,2	+3,4	+0,3
Ausbauarbeiten	662,52	118,0	122,4	122,9	+4,2	+0,4
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000	117,5	121,9	122,3	+4,1	+0,3
Rohbauarbeiten	534,75	114,7	118,6	118,9	+3,7	+0,3
Ausbauarbeiten	465,25	120,8	125,7	126,2	+4,5	+0,4
Instandhaltung - Wohngebäude						
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen	1 000	120,5	124,6	125,3	+4,0	+0,6
Schönheitsreparaturen in der Wohnung	1 000	106,3	107,6	107,4	+1,0	-0,2
sonstige Bauwerke						
Straßenbau	1 000	116,4	120,9	121,7	+4,6	+0,7
Brücken im Straßenbau	1 000	115,2	118,0	118,4	+2,8	+0,3
Ortskanäle	1 000	116,7	118,5	118,9	+1,9	+0,3

Durchschnittliche Jahresteuerraten 2011 und 2010 ausgewählter Baupreisindizes

